takathemba e.V.

Zukunft für **Kinder** in Südafrika

In unserem Namen **takathemba** vereinen sich die Worte **Glück** *Takalani * und **Hoffnung** *i'Themba*.

Glück und Hoffnung für die Kinder in Südafrika – das ist unser Herzensanliegen.

Der Verein **takathemba – Zukunft für Kinder in Südafrika e. V.** wurde gegründet, um hilfsbedürftige Kinder in Südafrika zu unterstützen. Die Vereinsvorsitzende, Debbie Jenne, eine gebürtige Südafrikanerin, erlebte die Notlage der Kinder in ihrem Heimatland aus erster Hand. Ihre Eltern arbeiteten in einem Kinderheim in den Slums von Johannesburg, wo sie die schwierigen Lebensbedingungen der Kinder hautnah miterlebte. Besonders die Waisenkinder in der Provinz Mpumalanga lagen ihr am Herzen, weshalb sie beschloss, diese durch gezielte Maßnahmen zu unterstützen. Seit der Gründung des Vereins vor über 12 Jahren wurden verschiedene Projekte realisiert, darunter die Unterstützung von Straßenkindern, missbrauchten Kindern und Kindergärten. Aktuell konzentriert sich der Verein auf die Unterstützung der Waisen im Yomelela-Projekt im Drakensberg-Gebiet. Durch das Engagement vieler Menschen strebt der Verein an, die Lebensbedingungen der Kinder zu verbessern und ihnen eine Zukunftsperspektive zu bieten.

Das Drakensberg-Gebiet liegt im Osten Südafrikas und erstreckt sich entlang der Grenze zu Lesotho.

Yomelela-Center

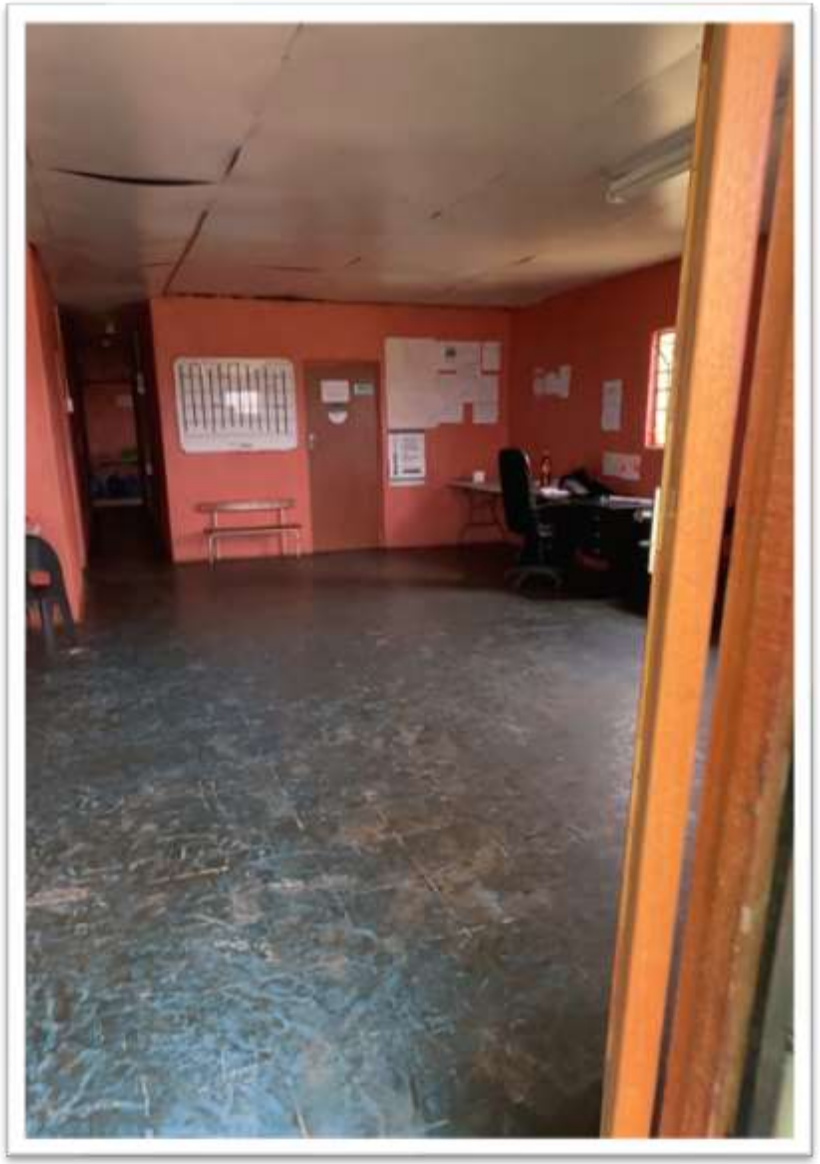
Das Yomelela-Zentrum in Südafrika ist ein **Kinderhilfsprojekt, das Waisenkindern und sozial benachteiligten Kindern aus umliegenden Dörfern umfassende Unterstützung bietet.** Zu den zentralen Angeboten zählen tägliche warme Mahlzeiten, Bildungsprogramme und psychosoziale Betreuung. Ein wichtiger Bestandteil ist der Gemüsegarten, dessen Erträge zur Versorgung der Kinder und ihrer Familien beitragen.

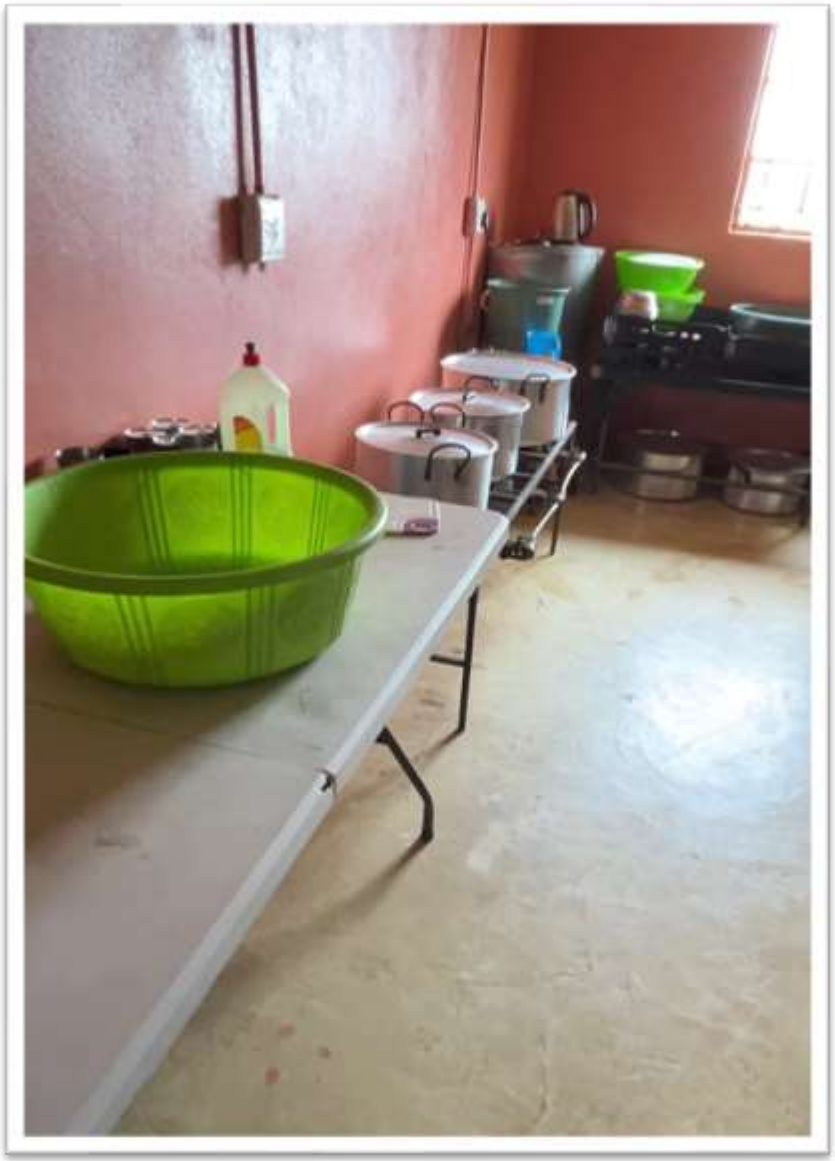
Das Zentrum wird von Zoleka geleitet, die sich intensiv um die Bedürfnisse der Kinder kümmert und ihnen eine Perspektive für die Zukunft bietet. Das Yomelela-Center hat mittlerweile einen guten Ruf und die Kinder nehmen das Angebot freiwillig und gerne an. Das Zentrum steht auch Kindern aus Lesotho offen, die sonst keine Perspektive haben. Aktuell werden rund 160 Kinder betreut, darunter 10, die an AIDS erkrankt sind.

Yomelela ist offiziell als Hilfszentrum registriert und legt jährlich geprüfte Finanzberichte vor, um Transparenz und Vertrauen zu gewährleisten. Unterstützt wird das Projekt von unserem Verein Takathemba – Zukunft für Kinder in Südafrika und der evangelischen Pfarrerin Renate Cochrane, die Spenden sammeln und Projekte vor Ort fördern.

Yomelela-Center

Yomelela-Center





Freshpak
ROOIBOS

GOOD HOPE SUPERMARKE

Makgotso

Eines Tages sah **Zoleka** bei einem Spaziergang ein kleines Mädchen, das hilflos neben seiner sterbenden Mutter unter einem Baum saß. Das Mädchen, **Makgotso**, war damals drei Jahre alt und allein mit ihrem älteren Bruder, während die Mutter schon zu schwach war, sich um sie zu kümmern.

Als die Mutter einige Tage später verstarb, nahm Zoleka die traumatisierte Makgotso zu sich und zog sie liebevoll wie ihre eigene Tochter auf. Makgotsos Bruder, bereits älter, fand im Yomelela-Center Unterstützung, ebenso wie weitere ältere Geschwister, die dort ebenfalls versorgt wurden.

Heute steht Makgotso kurz vor ihrem Highschool-Abschluss und träumt von einer Zukunft, die sie durch Zolekas Hilfe gestalten kann. Zoleka hat auf dem Grundstück ihrer Familie ein Haus für Makgotso gebaut, sodass das junge Mädchen nach der Schule und möglicherweise einem Studium ein stabiles, eigenes Leben aufbauen kann.

Molemo

Province of the
EASTERN CAPE
DEPARTMENT OF
SOCIAL DEVELOPMENT
Building a caring socie
Together
UTI PLACE OF SAFETY

Molemo war erst ein kleiner Junge, als seine Welt sich veränderte. Nach dem Tod seiner Mutter, die an AIDS verstorben war, übernahm zunächst seine ältere Schwester die Verantwortung für ihn und seinen kleinen Bruder.

Doch das Leben der Geschwister blieb schwierig und unsicher, bis **Zoleka**, die engagierte Leiterin von Yomelela, auf sie aufmerksam wurde. Zoleka beschloss, den drei Kindern zu helfen und brachte sie, als Molemo acht Jahre alt war, ins "Place of Safety" in Maluti – ein Heim, das ihnen Schutz und ein sicheres Zuhause bot.

Doch für Zoleka war dies erst der Anfang. Sie kümmerte sich weiterhin um die Kinder, besonders um Molemo, und unterstützte ihn dabei, eine Schule zu besuchen. Mit ihrer Hilfe schloss Molemo die Schule erfolgreich ab und erlangte schließlich sogar seinen Bachelor-Abschluss.

Heute, im Alter von 20 Jahren, träumt Molemo davon, Krankenpfleger zu werden. Er wartet auf einen Studienplatz an einer Universität, um seiner Berufung folgen zu können und später anderen zu helfen. **Molemo zeigt uns, wie wichtig es ist, an seine Ziele zu glauben und diszipliniert daran zu arbeiten – selbst wenn das Leben es einem nicht leicht macht. Sein Weg beweist, dass jeder, unabhängig von seiner Herkunft, die Chance auf eine bessere Zukunft haben kann.**

takathemba e.V.
Zukunft für Kinder in Südafrika

www.takathemba.org

#SpendenIstCool